



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

Betriebsrat für das
wissenschaftliche Personal der
Technischen Universität Wien
Gusshausstr. 27-29 / 5.Stock /
E092
A-1040 Wien

Betriebsrat für das
allgemeine Personal der
Technischen Universität Wien
Wiedner Hauptstraße 7 / E093
A-1040 Wien

BETRIEBSVEREINBARUNG

über die automationsunterstützte Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von personenbezogenen Daten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mittels eines Zutrittssystems mit Chipkarten (gem. § 96 a Abs. 1 Z 1 ArbVG)

Diese Betriebsvereinbarung bezieht sich auf die in der Beilage 1 angeführten Zutrittssysteme.

Die Einsichtnahme in die ermittelten Daten ist nur bei begründetem Verdacht bezüglich Diebstahl, Raub, Vandalismus, Kontamination und Ähnlichem von den bei Abschluss der Betriebsvereinbarung namentlich genannten Personen mit Zugriffsberechtigung gemeinsam mit zumindest je einem Betriebsratsmitglied der beiden Betriebsräte möglich und zulässig (nur diese Personen haben gemeinsam Zugriff auf die Daten). Jede Änderung der Namen ist den Betriebsräten schriftlich und nachweislich im Wege des Rektorats mitzuteilen.

Die maximale Anzahl der Zugriffsberechtigten ist in Beilage 1 geregelt. **Durch technische Maßnahmen ist sicherzustellen, dass der Zugriff auf die Daten nur mittels getrennter Passworteingabe (Berechtigte und beide Betriebsräte verfügen jeweils über ein eigenes Passwort) zu erlangen ist.**

Jeder Zugriff ist zu protokollieren. Die Zugriffsberechtigten sind auf die besondere Sensibilität von personenbezogenen Daten nachweislich hinzuweisen.

Grundsätze:

- **Die maximal zulässige Speicherdauer ist in Beilage 1 geregelt.**
- Die Betriebsräte sind jederzeit berechtigt, unangekündigt die Anlage (Software und Hardware, Zugriffsberechtigungen, Zugriffe) zu überprüfen.
- Eine Änderung von Software und/oder Hardware der installierten Anlage(n) bedarf einer Abänderung dieser Betriebsvereinbarung.
- Eine Zustimmung gemäß Datenschutzgesetz 2000 (**DSG 2000**) zur Verwendung der in Beilage 1 angeführten Anlage(n) wurde eingeholt (Meldung).

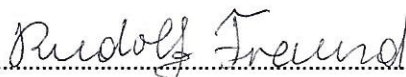
Wien, am 19. Dezember 2017

Die Rektorin



.....
O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Sabine Seidler

Der Vorsitzende des Betriebsrats für das wissenschaftliche Universitätspersonal



.....
Ao. Univ.-Prof. Mag.rer.nat. Dipl.-Ing. Dr.techn. Rudolf Freund

Die Vorsitzende des Betriebsrats für das allgemeine Universitätspersonal



.....
Manuela Marik

Beilage 1 zur Betriebsvereinbarung

Bereiche mit Zutrittsberechtigung mittels Chipkarte:

- **Atominstitut Stadionalle 2, Gebäude Zx**, Beschreibung siehe Beilage 2.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 5
Speicherdauer: Die gewonnen Daten samt etwaiger Kopien sind spätestens 72 Stunden nach Erfassung dauerhaft zu löschen.
- **Bereich Getreidemarkt, Gebäude Bx**, Beschreibung siehe Beilage 3.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 0
Speicherdauer: Die Daten werden nicht gespeichert.
- **Bereiche des ZID**, Zimmernummern gemäß Beilage 3.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 0
Speicherdauer: Die Daten werden nicht gespeichert.
- **Bereich Resselgasse 3 (Gebäude AS)**, Beschreibung siehe Beilage 3.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 0
Speicherdauer: Die Daten werden nicht gespeichert.
- **Bereich Argentinierstraße 8 (Gebäude EA)**, Beschreibung siehe Beilage 3.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 0
Speicherdauer: Die Daten werden nicht gespeichert.
- **Bereich Arsenal (Gebäude Ox)**, Beschreibung siehe Beilage 3.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 0
Speicherdauer: Die Daten werden nicht gespeichert.
- **Bereich ZMNS (Gebäude CH) und Garage GH (CCU2)**, Beschreibung siehe Beilage 3.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 0
Speicherdauer: Die Daten werden nicht gespeichert.
- **Bereich Operngasse 9-11 (Gebäude DF)**, Beschreibung siehe Beilage 3.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 0
Speicherdauer: Die Daten werden nicht gespeichert.
- **Bereich Karlsplatz 13 (Gebäude AA, AB, AC jeweils 1. OG)**, Beschreibung:
Der Zugang zum Sitzungszimmer (AA0106) wird als Online-Version gesichert, alle anderen Türen als Offline-Version; Beschreibung sonst wie in Beilage 3 dargestellt.
Maximale Anzahl der Personen mit Zugriffsberechtigung: 0
Speicherdauer: Die Daten werden nicht gespeichert.

Beilage 2 zur Betriebsvereinbarung**Zutrittskontrolle im Bereich Atominstitut („ATI“) Stadionalle 2, Gebäude Zx****Technische Beschreibung der Anlage:****Im Datensatz werden gespeichert: Name, Tür und Zeit, sowie Alarme**

Die Türen – insbesondere zum Reaktorraum (4 Türen) und die Zugangstüren (5 Türen) – zu den Sicherungsbereichen werden als **Online-Version**, andere Zugänge werden als **Offline-Version** gesichert.

Folgende Türen sind online:

ZA 0139A	
ZA 0139C	
ZA EG39C	
ZB 0115	
ZB EG13	
ZC 0102A	
ZC 0102B	
ZC EG02A	
ZC EG02B	
ZBU253	Abwasseranlage Steuerung

Folgende Türen sind offline:

ZA 0153	Praktikum A
ZA EG43	Röntgenlabor 43
ZA EG53	Röntgenlabor 53
ZA EG79	Q-Bounce Labor 1
ZAU119	Quantenmetrologie ZAU119
ZA U202	HA Quelle
ZA U237	Messraum Betrieblicher Strahlenschutz
ZA U240	Röntgen Praktikum
ZA U254	Q-Bounce Labor 2
ZB EG69	Chemie EG
ZB EG73A	Isotopenlager EG
ZB U144	Aktiver Abfall - Manipulation
ZB U156	Aktiver Abfall - Lager
ZB U158	Technologielabor 2
ZB U165	Abwasseranlage U1
ZB U173	Chemie UG
ZB U201	Messraum Dosimetrie
ZB U239A	Chemikalienlager - Gifte
ZB U253	Abwasseranlage U2

Die Daten werden auf einem Server – Standort „ZID“ (ab 1.1.2018: „Information Technology Solutions“) – gespeichert. Das Zutrittsystem ist in einem eigenen VLAN, damit der Zugriff von außen nicht möglich ist. Im Datensatz werden gespeichert: Name, Tür und Zeit, sowie Alarme (Öffnung, unberechtigter Zugriff, Einbruch).

Die Daten betreffen immer nur den Eintritt in den Sicherungsbereich (jedoch keine Aufenthaltszeiten). Die Eingabe eines geteiltes Passwortes (1. Teil = Nutzer bzw. Ecker, 2. (und 3.) Teil = Betriebsräte) ist vorgesehen und technisch kein Problem.

Der Zugriff zu den gespeicherten Daten ist ausschließlich von folgenden Arbeitsplätzen möglich:

- 1.) Hr. Helmut Ecker, MSc. – Fachbereichsordinator Security - Zutritt (TU GUT)
- 2.) Hr. Dr. Musilek – Betrieblicher Strahlenschutz (ATI)
- 3.) Hr. Dieter Hainz – Betrieblicher Strahlenschutz (ATI)
- 4.) Hr. Sigfried Shrbeny – Betrieblicher Strahlenschutz (ATI)

Beilage 3 zur Betriebsvereinbarung

Diese Beschreibung bezieht sich auf alle Bereiche der TU Wien welche in Beilage 1 angeführt sind, ausgenommen jene Bereiche für die Beilage 2 gilt.

Als Ergänzung zu Beilage 1 sind im folgenden alle betroffenen Räume des „ZID“ (ab 1.1.2018: „Information Technology Solutions“) angeführt.

AA U141	DB 02G30	DC 01B08
AE 0155	DB 02N10	DC 01F16
CA U154A	DC 01F22	DC 02F19
CA U154	DC 01G10	HF EG01
CA U156	DC 02E02	
DA U1M04	DC 02N02	

Technische Beschreibung:

Alle Zugangstüren zu den Gebäuden und Hauptzugänge zu den Institutsbereichen sowie „heikle“ Räume (Chemikalienlager, etc.) werden mit Online-Lesern ausgestattet, alle übrigen Schließsysteme arbeiten offline; zu Sanitärbereichen und Technikräumen gibt es keine elektronischen Sperren.

Jede Karte muss täglich einmal am Tag zu einem Online-Leser gehalten werden, um die Berechtigung für diesen Tag zu bekommen, wodurch die Öffnungsmöglichkeit bei den Offline-Lesern aktiviert wird.

Die Softwareoberfläche wird vom TISS zur Verfügung gestellt. Bei den Sicherheitsfachkräften in der Einstufung FSS3 und beim Securityverantwortlichen gibt es die Möglichkeit, Berechtigungen festzulegen und zu vergeben. Die Gültigkeit der Karten wird in der „Endversion“ an die Beschäftigung an der TU Wien gekoppelt (direkt über TISS).

Es werden keine Bewegungsdaten aufgezeichnet! Das System könnte eine Aufzeichnung aller Daten durchführen, dies wurde aber deaktiviert.

Derzeit erfolgt keine Speicherung der Daten.